



Newsletter des „Historischer Heimatverein Cottbus e.V.“

Sehr geehrte Mitglieder des Historischen Heimatvereins Cottbus e.V.,

seit nunmehr zwei Jahre liegt der letzte von unseren Mitgliedern ins Leben gerufene Newsletter zurück. Die Covid-19-Pandemie hat nicht nur jeden Einzelnen sondern auch unseren Heimatverein und dessen Vereinsleben mitunter an die Grenzen gebracht. Wir haben uns der Herausforderung gestellt und wollen das Vereinsleben wieder in Schwung bringen. Die Mitglieder des Vereins sollen wieder Freude und Interesse haben an der Stadt- und Regionalgeschichte. Doch wir wollen nicht verzagen sondern vielmehr das Hochleben lassen, was uns als Mitglieder des Historischen Heimatvereins Cottbus e.V. Freude bringt: unser Interesse an der Stadt- und Regionalgeschichte.

Auf der letzten Mitgliederversammlung wurde der Ruf nach mehr Informationen rund um die Vereinsarbeit und die Städtischen Sammlungen Cottbus lauter. Diesem möchten wir sehr gerne nachkommen und wollen in vorerst unregelmäßigen Abständen über diese berichten. Der Newsletter und der Verein an sich leben dabei jedoch auch von Ihrer Mitwirkung. Darum bitten wir Sie um Ideen und Interesse rund um die Stadt- und Regionalgeschichte. Als Vorstand und als Vereinsmitglieder werden wir immer versuchen, diese zu begleiten und in ihrer Umsetzung zu unterstützen. Wir stehen Ihnen hierfür jederzeit und mit großer Freude zur Verfügung.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Christian Friedrich

Aus dem Inhalt

Neuer „Spaziergang durch die historische Altstadt und Umgebung“	2
„Cottbuser Stolpersteine“ – Internetseite ist online	2
Heimatkalender in letzter Korrekturrunde	2
Aktuelle Sonderausstellungen im Stadtmuseum	3
Aus der Arbeit der Städtischen Sammlungen Cottbus	3
Anstehende Veranstaltungen	4

Neuer „Spaziergang durch die historische Altstadt und Umgebung“

Dank der Initiative mehrerer Mitglieder des Historischen Heimatvereins Cottbus e.V. konnten wir im vergangenen Jahr einen neuen touristischen Stadtplan entwerfen und produzieren. Dieser bietet nun allen Interessierten spannende Anhaltspunkte für eine Entdeckung unserer schönen Stadt. Ein großer Dank gilt vor allen Dingen Dirk Seemann, der den Stadtplan illustriert hat, als auch Harald Großstück, Alexander Miller und Jörg Huber.

Sehr gerne möchten wir die Stadtpläne an zahlreichen Stellen in Cottbus auslegen, zum Beispiel in Hotels, Gaststätten und vielen mehr. Für die weitere Produktion, derzeit liegen uns 1.500 Stück vor, benötigen wir jedoch Sponsoren. Über Kontaktvermittlungen freuen wir uns daher stets.



„Cottbuser Stolpersteine“ – Internetseite ist online

Ein Projekt, das der Historische Heimatverein Cottbus e.V. seit 2010 begleitet, sind die Cottbuser Stolpersteine. Hier haben wir als Verein die Schirmherrschaft übernommen und sind maßgeblich an der Umsetzung beteiligt.

Im August 2022 konnte nach langer Vorarbeit endlich die neue Internetseite zu den Cottbuser Stolpersteinen online gestellt werden. Anlassgeber war der Jahrestag anlässlich der letzten großen Deportation jüdischer Bürgerinnen und Bürger, welche mit dem sogenannten „Alterstransport“ in das Ghetto Theresienstadt gebracht wurden.

Zukünftig möchten wir gemeinsam mit der Arbeitsgruppe Stolpersteine weitere Biographien erforschen, ergänzen und vorstellen. Dafür brauchen wir jedoch Ihre Unterstützung, u.a. bei der Erstellung der Biographien aus dem vorhandenen Material oder bei der Erforschung bisher unbekannter Schicksale. Auch hier bitten wir Sie um Ihre Mithilfe und Kontaktaufnahmen.

Die neue Internetseite der Cottbuser Stolpersteine finden Sie unter www.stolpersteine-cottbus.de

Heimatkalender in letzter Korrekturrunde

Seit Monaten recherchieren und schreiben zahlreiche Personen Beiträge für den Heimatkalender 2023. Viele von ihnen sind Mitglied im Historischen Heimatverein Cottbus e.V., welcher die Publikation federführend begleitet. Die Beiträge sind wieder vielfältig und reichen von der Stadt- und Regionalgeschichte bis hin zu naturkundlichen Themen. In den nächsten Tagen wird dann auch die letzte Korrekturrunde begonnen, die Zielgerade ist dann fast erreicht. Die Veröffentlichung des Heimatkalenders 2023 findet dann voraussichtlich am 17. November 2022 im Buchhaus Hugendubel statt. Sie sind natürlich alle herzlich eingeladen, Kreuze im Kalender sollten frühzeitig gemacht werden.

Aktuelle Sonderausstellungen im Stadtmuseum

Paul Busch. Zeichenlehrer und Künstler. Eine Wiederentdeckung.

Am 6. April 2022 fand die feierliche Eröffnung unserer neuen Sonderausstellung "Paul Busch. Zeichenlehrer und Künstler. Eine Wiederentdeckung" statt. Gezeigt werden über 120 Exponate, welche in 13 Stationen das Leben und Wirken des Künstlers präsentieren.

Paul Busch (1889-1974) studierte in Berlin und hat sich dort zum Zeichenlehrer ausbilden lassen. Noch während des 1. Weltkrieges, an dem er von 1915 bis 1918 als Soldat teilnahm, trat er der expressionistischen, europaweiten Bewegung „Der Sturm“ bei. Von 1920 bis 1954 wirkte er als Zeichenlehrer und Künstler in Cottbus. Besonders in den frühen Jahren, bis Mitte der 1950er, war er im Kulturleben der Stadt aktiv, so im Kulturbund und in dem daraus hervorgegangenen Künstlerverband. Trotzdem gab es von seinen Werken, außer in einer kleinen Schau 1951/52 im Haus des Kulturbundes mit dem Maler Alfred Janigk, bislang keine Ausstellung in Cottbus.

Die Ausstellung wird voraussichtlich bis zum 13. November 2022 gezeigt.

Aus der Arbeit der Städtischen Sammlungen Cottbus

Während die Ausstellung zum Künstler und Zeichenlehrer Paul Busch noch bis November 2022 zu sehen ist, laufen die Vorbereitungen auf die nächste große Ausstellung auf Hochtouren. Thematisch widmet sie sich dem Alkohol. Von Bier, Wein und Schnaps ist in Cottbus seit Jahrhunderten die Rede. Hier wurde produziert, verkauft und verzehrt. Gemeinsam mit Sammlern aus Cottbus widmet sich das Stadtmuseum Cottbus ab voraussichtlich Dezember 2022 mit einer Sonderausstellung diesem Thema.

Einige von Ihnen werden sicherlich auch bemerkt haben, dass das Stadtarchiv Cottbus und die Fachbibliothek leider weiterhin geschlossen sind. Die Baumaßnahmen verzögern sich aus den aus anderen größeren Bauvorhaben bekannten Gründen. Ein Abschluss kann noch nicht datiert werden.



Anstehende Veranstaltungen

19. Oktober 2022 – 18 Uhr

Lesung expressionistischer Lyrik mit Michael Becker & Jörg Sperling
Stadtmuseum Cottbus

23. Oktober 2022 – 9 – 13 Uhr

55. Cottbuser Sammlerbörse
Soziokulturelles Zentrum Sachsendorf

28. Oktober 2022 – 17 Uhr

Sporthistorische Gespräche mit Marion Hirche zum Thema „Tischtennissport“
Stadtmuseum Cottbus

02. November 2022 – 15 Uhr

Seniorenachmittag
Stadtmuseum Cottbus

14. November 2022 – 18 Uhr (jeden 2. Montag im Monat)

Treffen der Münzfreunde
Gaststätte „Zur Sonne“

16. November 2022 – 18 Uhr

Vortrag: Das Denkmal „Der Großenhainer Bahnhof“
Stadtmuseum Cottbus

17. November 2022 – 18:30 Uhr

Präsentation des Heimatkalenders 2023
Buchhaus Hugendubel

2. Dezember 2022 – 17 Uhr

Sporthistorische Gespräche mit Marion Hirche zum Thema „Bahnradsport“ (u.a. mit Maximilian Levy)
Stadtmuseum Cottbus

3. Dezember 2022 – 14 Uhr

Treffen der „Freunde der Schrift“
Stadtmuseum Cottbus



Historischer Heimatverein Cottbus e.V.

55. Cottbuser Sammlerbörse

Münzen, Medaillen, Geldscheine, Briefmarken,
Ansichtskarten, historische Heimatbelege u.v.a.m.

23. Oktober 2022

von 9 bis 13 Uhr

Soziokulturelles Zentrum
Zielona-Gora-Str.16
03048 Cottbus (Sachsendorf)

Kaufen, verkaufen, tauschen, fachsimpeln...

Informationen und Tischbestellungen
unter Tel. 0355/25148

